



KANTONALE ABSTIMMUNG VOM 9. JUNI 2013

Ja zum Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt

Die drei Hochwasser (1999, 2005, 2007) haben eindrücklich den ungenügenden Schutz der Siedlungsgebiete im Niederamt vor Hochwasser der Aare gezeigt. Nach der gelungenen Sanierung und Revitalisierung des ersten Emmeabschnittes soll nun die Aare vom Wehr Winznau bis zur Kantonsgrenze Solothurn-Aargau gesichert werden. Neben den Beiträgen vom Bund (ca. 10,4 Millionen Franken) und den Gemeinden (ca. 2,75 Millionen Franken) fallen für den Kanton Kosten von rund 14,3 Millionen Franken an. Der Hoch-

wasserschutz wird erreicht durch die Vergrößerung der Abflusskapazität (Aufweitungen des Flussbettes, neue Seitengerinne, Flutmulden, Uferabtrag) und Schutzbauten im Uferbereich (Dämme, Mauern, Terrainanpassungen). Gleichzeitig werden ökologische Aufwertungsmassnahmen vorgenommen.

Die Unterhaltsmassnahmen werden sich in Zukunft auf ein Minimum beschränken. Mit dem Projekt kann gleichzeitig eine Aufwertung von Natur- und Gewässerlebensräumen erreicht und der Erholungswert der Flussland-

schaft für die Bevölkerung gesteigert werden. Der Regierungsrat, der Kantonsrat und die einstimmige SP-Fraktion empfehlen die Vorlage anzunehmen.

Fränzi Burkhalter-Rohner
Fraktionspräsidentin
fraenzi.burkhalter@bluewin.ch



In fast allen Gemeinden und auf Kantonsebene sind die Ämter von Exekutive, Legislative und Judikative wieder für vier Jahre besetzt worden. Die Bilanz für die Sozialdemokratische Partei ist durchmisch. Der Wahlausschuss und die Geschäftsleitung haben den umfassenden Schlussbericht verabschiedet und die notwendigen Schlüsse daraus gezogen. Wir müssen uns wieder vermehrt unserer sozialdemokratischen Grundwerte bewusst werden und uns dafür auf allen Ebenen einsetzen – das ist sachliche Parteipolitik. Wir kämpfen für sehr edle Grundwerte: Gerechtigkeit, Freiheit und Solidarität. Infolge ungerechter und verfehlter bürgerlicher Steuerpolitik droht ein massiver Abbau im Sozialen, bei der Bildung, der Gesundheit

und der Infrastruktur, ganz aktuell auch im Kanton Solothurn. Die Wahlen sind vorbei und die Versprechen auf Hochglanzprospekten vergessen. Es ist die Aufgabe der SP dem Volk aufzuzeigen, wem es diese Entwicklung zu verdanken hat, dass Gerechtigkeit, Solidarität und Freiheit allen zugute kommen und nicht nur wenigen und dass die Schwächung der Schwächsten der falsche Weg ist. Unsere Mitglieder setzen sich dafür mit Herzblut in den Räten von Gemeinden und Kanton ein – dafür gebührt ihnen ein solidarischer Dank! In der Vergangenheit hat sich in der Wirtschaft ein Machtgehabe ausgebreitet: die Gewinne den Managern und die Verluste dem Staat – so nicht! Wer soll in der Politik gegen diese Entwicklung

kämpfen, wenn nicht die SP? Sie muss wieder zu einer Bewegung der Lohnempfänger werden und sich vermehrt für die Interessen der einfachen Leute einsetzen. Nur so wird es uns gelingen Mitglieder zu gewinnen, die Bevölkerung dafür zu motivieren, für die SP wählen zu gehen und gegen Ungerechtigkeiten zu kämpfen. In diesem Jahr werden wir uns intensiv mit unseren Sektionen auseinandersetzen und sie dabei unterstützen ihre Strukturen in Schwung zu halten. Der Sektionentreff und das Seminar der Geschäftsleitung werden sich dieser Basisarbeit widmen. Gemeinsam sollen Wege erarbeitet und aufgezeigt werden, wie die SP gestärkt werden kann. Was wir aber auch

wissen wollen, ist die Meinung unserer Mitglieder. Falls du deine Meinung zu einem frei wählbaren Thema im Links veröffentlichen möchtest, dann hast du die Möglichkeit dies in der neuen Rubrik «Mein Standpunkt» zu tun.

Niklaus Wepfer, Parteisekretär
(niklaus.wepfer@sp-so.ch)





Sonne und Wolken wechseln sich ab – auch bei den Wahlen.

GEMEINDERATSWAHLEN

Gewählt und engagiert in den Gemeinden

Am 14. April fanden in beinahe allen Gemeinden des Kantons Wahlen statt. Die Kantonalpartei dankt allen Kandidierenden für das Engagement, gratuliert den Gewählten zu ihrer Wahl und wünscht ihnen für ihre politische Arbeit alles Gute, viel Mut und Erfolg in der kommenden Legislatur. In einigen wenigen Gemeinden finden die Wahlen für den Gemeinderat, wie auch die der meisten Gemeindepräsidien, am 9. Juni statt.

Solothurn-Lebern

Solothurn: Franziska Roth, Anna Rüefli, Katrin Leuenberger, Matthias Anderegg, Lea Wormser, Reiner Bernath, Sylvia Sollberger, Rahel Affolter Baur. **Grenchen:** Boris Banga, Urs Wirth, Angela Kummer, Remo Bill, Alex Kaufmann. **Feldbrunnen-St. Niklaus:** Alfred Hug. **Langendorf:** Hans-Peter Berger, Andreas Loser, Ivan Flury, Gisela Schultis. **Riedholz:** Jacqueline Rüede + 1 Sitz. **Rüttenen:** Sandra Wertli, Ivan Ruetsch. **Selzach:** Franziska Grab, Carmen Zeller. **Bettlach:** Joël Mussilier, Mathias Stricker.

Wasseramt-Bucheggberg

Aeschi: Thomas Jordi. **Luterbach:** Käthi Moser, Patrick Probst. **Lüterkofen-Ichertswil:** Urs Affolter, Susanne Zuber. **Messen:** Rolf Siegenthaler. **Biberist:** Tobias Weiss, Gabriella Kaufmann, Stephan Hug, Beat Affolter. **Deitingen:** Caroline Beiner-Flury. **Derendingen:** Roger Spichiger, Markus Baumann, Franziska Fonseca, Rolf Stettler. **Gerlafingen:** Peter Jordi, Fabian Jordi,

Fredy Schwab, Marianna Hug. **Halten:** Daniela Gilgen. **Lohn Ammannsegg:** Thomas Jäggi, Matthias Enggist. **Obergerlafingen:** Stefan Zumbunn-Würsch, Stefan Krieg. **Rechterswil:** Hardy Jäggi, Brigitte Knuchel, Peter Christen. **Zuchwil:** Stefan Hug, Beatrice Schibler-Joggi, Amanda Wittwer, Patrick Marti, Cornelia König Zeltner, Heinz Schaller, Regine Unold Jäggi, Heinrich Obi.

Olten-Gösigen

Olten: Lukas Derendinger, Arnold Uebelhard, Yabgu Balkaç, Florian Amoser, Huguette Meyer Derungs, Daniel Schneider, Tabitha Germann, Rolf Braun, Rudolf Moor, Dieter Ulrich, Eugen Kiener, Renata Pfeiler, Christine von Arx, Luisa Jakob (junge SP). **Dulliken:** Shirkou Moradi, Martin Wyss. **Fulenbach:** Willi Bhend-Guler, Ludwig Schwaller-Zihlmann. **Gretzenbach:** Gabriele Lüthi. **Hägendorf:** Andreas Heller. **Kappel:** Eveline Schärli. **Starrkirch-Wil:** Daniel Thommen, Lilli Zimmerli, Birgit Han. **Wangen:** Marlene Grieder. **Lostorf:** Beat Probst, Andreas

Sämi Bündler. **Niedergösgen:** Mara Moser. **Obergösgen:** Christoph Kunz, Edwin Loncar, Martin Richiger. **Stüsslingen:** Marcel Daurcourt. **Trimbach:** Karl Tanner, Beatrice Widmer Strähl. **Winznau:** Gisela Stoll-Peier.

Thal-Gäu

Balsthal: Fabian Müller. **Matzendorf:** Daniel Lickel. **Härkingen:** Daniel Bloch. **Kestenholz:** Ferdinand Meile. **Oensingen:** Martin Brunner.

Dorneck-Thierstein

Breitenbach: Fridolin Borer. **Dornach:** Barbara Vöggtli. **Gempfen:** Simon Esslinger, Siegfried Bongartz. **Hochwald:** Beat Adam, Georg Schwabegger. **Rodersdorf:** Karin Kälin Neuner-Jehle, Irene Meier-Reber, Christoph Grundschöber.

In der nächsten Ausgabe werden die Namen der Gewählten des Urnengangs vom 9. Juni sowie alle SP-Gemeindepräsidien präsentiert.

Informationen von der Kantonalpartei

In der kantonalen **Geschäftsleitung** der SP gibt es erneut einen Wechsel. Yves Fankhauser, der die Anliegen und Interessen der JUSO seit November 2010 vertrat, ist zurückgetreten. Die SP dankt Yves für die gute Zusammenarbeit, für sein Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Als Nachfolger nominierte die JUSO einstimmig Matthias Enggist aus Lohn-Ammannsegg. Matthias wurde am 14. April als neues Mitglied (3. SP-Mandat/+ 1) in den Gemeinderat von Lohn-Ammannsegg gewählt



und ist neu auch Co-Präsident der Juso Kanton Solothurn. Die SP gratuliert ganz herzlich und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Hans Ruedi Ingold aus Subingen hat während Jahren als **Rechnungsrevisor** der Kantonalpartei geamtet und unlängst demissioniert. Die SP dankt Hans Ruedi ganz herzlich für die geleisteten Dienste und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Als Nachfolger konnte Thomas



Marbet aus Olten gewonnen werden. Thomas ist Mitarbeiter bei der Nationalbank und neu gewählter SP-Stadtrat von Olten. Vielen Dank für das Engagement.

Die parteiinternen **Fachausschüsse** erhalten mit den neu gewählten Parlamentariern auch neue Mitglieder. Neue Mitglieder von der Basis sind jedoch ebenfalls und hoch willkommen. Bitte melden bei: niklaus.wepfer@sp-so.ch

Die Geschäftsleitung hat zu Händen der Sektionen, Mandatärinnen und Mandatäre eine **Revision von Statuten und Finanzreglement** in die Vernehmlassung gegeben. Bei den Statuten geht es um Anpassungen an die Statuten der SP Schweiz und an das Vereinsgesetz. Beim Finanzreglement werden zwei Varianten vorgeschlagen: 1. Wie bisher mit angepassten Beitragssätzen für Mandatärinnen und Mandatäre und vereinfachter Selbsteinschätzung des Solidaritätsbeitrags, 2. Neu: Einzug von Mitgliederbeitrag und Solidaritätsbeitrag durch die Kantonalpartei in einem Versand. Das Ziel besteht darin die Administration zu vereinfachen und die Sektionen zu entlasten. Die Vernehmlassungsfrist läuft bis Mitte August 2013. Alle Mitglieder sind aufgerufen innerhalb ihrer Sektionen aktiv daran teilzunehmen. Am Parteitag im Oktober werden wir über alle Anträge befinden sowie die Statuten und das Finanzreglement verabschieden.

Informationen aus der Kantonsratsfraktion

Die Kantonsratsfraktion hat sich konstituiert und die Kommissionssitze vergeben.

Präsidium: Fränzi Burkhalter-Rohner. **Vizepräsidium:** Anna Rüefli, Jean-Pierre Summ. **Weitere Mitglieder:** Franziska Roth, Fabian Müller, Mathias Stricker, Peter Gomm, Niklaus Wepfer. **Geschäftsprüfungskommission:** Simon Esslinger, Hardy Jäggi, Karl Tanner. **Finanzkommission:** Fränzi Burkhalter-Rohner, Simon Bürki, Susanne Schaffner-Hess. **Justizkommission:** Christine Bigolin Ziörjen, Urs Huber, Jean Pierre Summ. **Sozial- und Gesundheitskommission:** Evelyn Borer, Anna Rüefli, Luzia Stocker. **Bildungs- und Kulturkommission:** Franziska Roth, Mathias Stricker, Urs von Lerber. **Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission:** Markus Ammann, Fabian Müller, Roger Spichiger.

Auf der Homepage www.sp-so.ch können auf «AKTUELL/KANTONSRAT» die Aktivitäten der Fraktion mitverfolgt werden und auf «UNSERE PARTEI/FRAKTION KANTONSRAT» sind alle Angaben zu den SP-Fraktionsmitgliedern zu finden.

Aus den Sektionen

In **Balsthal** kandidiert erstmals in der Geschichte ein Sozialdemokrat für das Gemeindepräsidium. Fabian Müller erzielte bei den Gemein-



deratswahlen ein Spitzenresultat und wurde von der Sektion als Kandidat nominiert. Der bisherige Gemeindepräsident tritt nach zwölf Jahren nicht mehr an. Müller stehen nicht weniger als drei Konkurrenten gegenüber, was die Ausgangslage nicht einfacher, aber definitiv spannend macht.

Auch in **Oensingen** erzielte ein Sozialdemokrat ein Spitzenergebnis. Martin Brunner vereinigte von allen Kandidierenden die meisten Stimmen auf sich. Vorerst kandidiert Martin als Ge-



meindevizepräsident. Bei der nächsten Vakanz des Präsidiums wird die SP aber bestimmt wieder mitmischen.

An die Sektionen

Bitte schickt eure Medienmitteilungen und Angaben zu Mutationen in den Gremien immer auch an niklaus.wepfer@sp-so.ch

1. Mai im Kanton Solothurn – die Bilder

Im Kanton Solothurn fanden am 1. Mai zahlreiche Veranstaltungen mit hunderten von Menschen statt. Die Anlässe präsentierten sich kulturell und kulinarisch bei schönem Frühlingswetter und mit kämpferischen Worten von zahlreichen Rednerinnen und Rednern für gerechte Löhne, gegen Abzocker, für bessere Renten und gegen die bürgerliche Sparwut, als richtiggehende Volksfeste.



Andreas Gross in Solothurn



Die kleine, aber treue Festgemeinde in Balsthal



Fabian Müller, Gemeindepräsidiumskandidat, und Kantonsratspräsidentin Susanne Schaffner-Hess



Fritz Dietiker und Susanne Schaffner-Hess



Gemeinderätin Angela Kummer



Grenchens Stadtpräsident Boris Banga



Grossaufmarsch in Olten



JUSO-Fraktion



Kleine Leute – grosse Freude



Olten: Freude herrscht



Umzug in Grenchen



Umzug in Solothurn